Königlich Sächsische Triangulierung

Einführung

Die Königlich-Sächsische Triangulirung ist eine in den Jahren 1862 bis 1890 auf dem Staatsgebiet des Königreiches Sachsen durchgeführte Landesvermessung mit gleichzeitiger Erstellung eines trigonometrischen Netzes.

Ziel war es, das Staatsgebiet wissenschaftlich-geodätisch exakt zu erfassen und mit der Festlegung dauerhaft vermarkter Festpunkte die Grundlage für die Herstellung genauer Kartenwerke zu schaffen.
Als maßstabsgebende Basis wurde die Großenhainer Grundlinie bestimmt.

Quelle Wikipedia

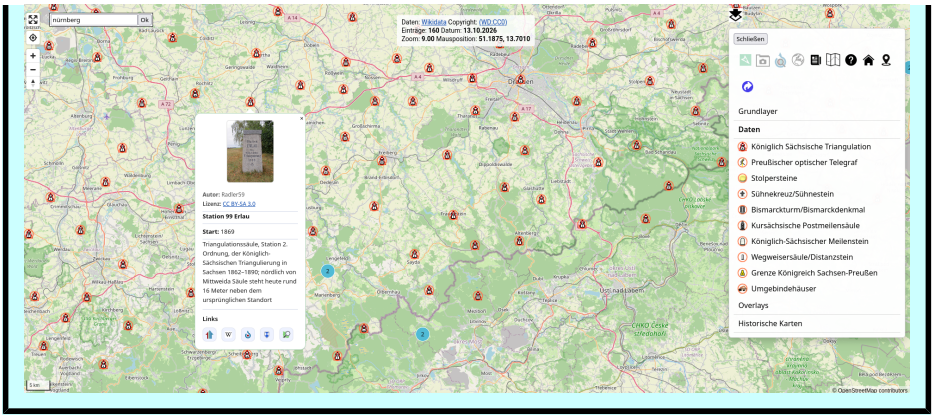
*Diese Karte zeigt die im **Wikidata Projekt** eingetragenen Königlich-Sächsischen Triangulationspunkte an. Sie wurde angelegt, mit dem Ziel der kompletten Erfassung und Bebilderung in Wikidata und Wikimedia Commons.*

Links

Königlich-Sächsische Triangulirung
Wikidata
WikimediaCommons

Karte Königlich-Sächsische Triangulirung

Königlich-Sächsische Triangulirung



From:
http://www.historic.place/ - **Historic.Place Wiki**

Permanent link:
http://www.historic.place/doku.php?id=triangulation&rev=1791915977

Last update: **2026/10/13 18:26**